

Bau Minikreisel: Asphalt eingebaut - es geht dem Ende der Bauarbeiten entgegen

Die Bauarbeiten am Kreisel sind in der 7. und 8. Woche soweit voran geschritten, dass die Fusswege ausgebaut und größtenteils gepflastert sind. Damit liege man gut in der Zeit, sagt Bauleiter Frank Kruse von der Firma Unger Ingenieure.

Schichten eingebaut

Mit dem Asphalteinbau, der bituminösen Tragschicht, wurde ab dem 7. Mai 2018 begonnen und mit der bituminösen Binderschicht fortgesetzt.

Die Fußgänger können dabei auf den schon fertigen Wegen ungestört in die Geschäfte gelangen und nutzen den Einkauf auch für einen Blick auf das Baugeschehen.

Deckschicht auch drauf

Am 14. Mai wurde dann damit begonnen, die Deckschicht einzubauen. Zwischenzeitlich wurden die westlichen Gehwege an der Wallstraße und Kasseler Straße fertiggestellt und die Lampenmasten gesetzt. Jetzt geht es dem Ende der Bauarbeiten entgegen. Und die Homburgerinnen und Homburger haben eine schöne Drehscheibe. (di)



Zuerst ist die bituminöse Tragschicht eingebaut worden. Danach folgte die Binderschicht und zuletzt die Deckschicht.
Fotos: Uwe Dittmer



Auch die Einfahrt in die Altstadt wird durch den neuen Kreisel aufgewertet.



Die Straße ist schon zu sehen. Alles wurde ge-teert.



Es sieht an der Drehscheibe schön aus: der Kreisel ist hauptsächlich fertig.